

# Stolzes Jubiläum

Wolfgang Temme

**E**in Blick in die aktuelle deutsche Bestenliste darf die Organisatoren des Clarholzer Hochsprungmeetings stolz machen. Sowohl bei den Männern als auch bei den Frauen sind die Plätze zwei und drei von Athleten belegt, die ihre Leistung am Sonntag in der „Wilbrand-Arena“ erbracht haben. Das zeigt: Obwohl es diesmal nicht mit der Teilnahme des prominenten Dreigestirns Przybylko, Onnen, Wendrich klappte, gehört das Meeting in der kleinen Gemeinde im Kreis Gütersloh weiter zu den erstklassigen Adressen in der nationalen Hochsprungszene.

Und darüber hinaus: Neben Springern aus dem Norden (Werder Bremen), dem Osten (Dresdner SC), dem Süden (TSG Weinheim) und dem Westen der Republik (TV Wattenscheid) waren wieder Leichtathleten aus Tschechien, Belgien, Luxemburg und den Niederlanden am Start.

Cheforganisator Sigggi Klapper und das Team vom TSV Victoria Clarholz dürfen noch auf einen weiteren Aspekt stolz sein. Während in den vergangenen Jahren deutschlandweit diverse Hochsprungmeetings aus dem Terminkalender verschwanden, blieb die Veranstaltung in Clarholz eine feste Stecknadel in der Landkarte. Mit der 15. Auflage feierte sie am Sonntag ein kleines Jubiläum, das keineswegs selbstverständlich ist.

Zu verdanken ist das auch der Kreissparkasse Wiedenbrück, die von Anfang an als namensstiftender Hauptsponsor die Höhenflüge unterstützte. Die positive Werbewirkung sollte ein Vorbild sein für andere potenzielle Sponsoren der heimischen Leichtathletik: Man kann hierzulande schon mit relativ kleinem Geld viel erreichen.

*wolfgang.temme  
@ihr-kommentar.de*